



Neuer Rekord:  
*175 Viertklässler im Haus*

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Lehrerinnen und Lehrer,  
liebe Eltern und Freunde des RNG,



Michael Roth  
OstD, Schulleiter

„Überwältigt  
waren wir vom  
großen Be-  
sucheransturm  
zu unserem Viert-  
klässlerabend.“

an den Gymnasien landauf landab hat die heiße Phase des Schuljahres begonnen. Wir stehen kurz vor der Schriftlichen Abiturprüfung, und ich kann Ihnen versichern: Nicht nur unsere Abiturienten sind gespannt. Diese Reifepprüfung, erstmals bundesweit gleichzeitig und inhaltlich abgestimmt, verlangt uns allen ganz schön viel ab. Den Lehrerinnen und Lehrern in diesem Jahr besonders, da für die Korrektur der Arbeiten nur wenige Tage zur Verfügung stehen. Von drei unterschiedlichen Prüfern wird jede Abi-Klausur intensiv gecheckt, bevor am Ende eine (hoffentlich) gerechte Note ermittelt ist. Es liegt auf der Hand, dass die betroffenen Lehrkräfte dies nicht so nebenbei leisten können. Das Kultusministerium gewährt deshalb sogenannte Korrekturtage. D.h., Lehrerinnen und Lehrer, die einen Satz Abi-Klausuren auf dem Schreibtisch zu bearbeiten haben, können für ein bis zwei Tage vom Unterricht befreit werden. Im Umkehrschluss bedeutet dies aber leider einen erhöhten Stundenausfall für unsere Klassen in den

Abi-Wochen nach den Osterferien. Ich bitte Sie, liebe Eltern und euch, liebe Schülerinnen und Schüler um Verständnis - unsere Absolventen haben das, wie ich finde, verdient.

In diesen Wochen richten wir aber auch bereits unseren Blick ins kommende Schuljahr. Brennend interessiert uns beispielsweise die Frage, wie viele neue Fünftklässler wir im September am RNG begrüßen dürfen. Überwältigt waren wir von dem großen Besucheransturm zu unserem Viertklässlerabend: 175 Kinder haben sich fürs Rupert-Neß-Gymnasium interessiert. Wie viele davon tatsächlich zu uns kommen, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Das Kollegium hat sich jedenfalls über den großen Zuspruch sehr gefreut. Und über die sehr positiven Rückmeldungen, die wir für unser abwechslungsreiches Programm erhalten haben, auch.

Herzlichst

Ihr

## Mathe-Zertifikat geht an neun RNG-Schüler

Neun J2-Schüler des RNG nahmen an der Universität Ulm an der landesweit zentral gestellten Zertifikatsklausur zum Schulfach Vertiefungskurs Mathematik mit Erfolg teil und haben im Januar 2017 ihr Zertifikat erhalten.

Der Vertiefungskurs Mathematik richtet sich an interessierte Schülerinnen und Schüler, die beabsichtigen, ein MINT-Fach zu studieren. Das Zertifikat kann bei der Studienplatzbewerbung den Bewerbungsunterlagen beigelegt werden und er-

höht damit die Chancen, bei studienplatzbeschränkten Studiengängen einen Platz zu erhalten. Eventuell kann auch auf einen Mathe-Vorkurs verzichtet werden, der an manchen Universitäten vorausgesetzt wird.

Alois Temmel



Erfolgreiche Mathe-Truppe: Gian-Luca Turra, Sebastian Boll, Lucas Hämmerle, Erdem Akar, Magnus Schindele, Nico Unverdruf, Lorenz Kolb, Joris Thiel, Michael Lüdtkke und ihr Lehrer Alois Temmel (von links).

# Wer sucht, der findet: Mitraten und gewinnen

*Und weiter geht's: Unser Quizmaster Gerold Fix hat sich wieder etwas Kniffliges ausgedacht. Heute geht es um gutes Beobachten. Raten Sie mit und senden uns die Lösung (Einsendeschluss: Freitag, 5. Mai 2017). Schreiben Sie uns eine Email-Nachricht an: [rnginfo@rng-wangen.de](mailto:rnginfo@rng-wangen.de). Drei Preise gibt es zu gewinnen. Gehen mehr als drei richtige Lösungen ein, entscheidet das Los. (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen).*

Wo bloß versteckt sich Lumpi, der gemeine Einbrecher?

Im heutigen Rätsel können Sie zeigen, wie gut Sie unsere Schule kennen. Es gilt, die drei Stellen zu finden, an denen sich Lumpi, dieser gemeine Einbrecher, im RNG versteckt!

Die drei Wörter finden sich alle irgendwo im RNG, und zwar im Hauptgebäude (also ohne B-Bau, L-Bau, AvG, JMS, Martinstorschule, Sporthallen). Man muss auch nicht extra einen Raum dafür aufschließen. Die drei Ausdrücke sind Fotografien der Originale – allerdings sind sie in der Realität in größeren Wörtern versteckt! Eventuell gibt es sie sogar mehr als einmal...

Finden Sie für jedes Wort heraus,

- wie es ausgeschrieben lautet und
- wo (zum Beispiel) man es in der Schule findet.

Viel Erfolg bei der Suche wünschen Gerold Fix und die Redaktion.

## Die Lösung (7)

Der Schlüssel liegt in der 3. Aussage des Mannes: „Die Große spielt Klavier“. Natürlich ist es völlig unerheblich, ob sie Klavier, Geige oder sonst etwas spielt – entscheidend ist die Tatsache, dass es eine „Große“ überhaupt gibt. In anderen Worten: Dass nicht ein Zwillingsspaar am ältesten ist! Die Hotelfrau hat ja die Zahlen vor sich. Nach den beiden ersten Aussagen des Mannes ist sie aber trotzdem noch nicht am Ziel – ganz offensichtlich gibt es da immer noch zwei (oder mehr) Lösungsmöglichkeiten. Als sie aber erfährt, dass es eine Älteste gibt, kann sie eine der beiden verbleibenden Lösungen ausschließen. Gesucht sind also zwei Dreier-Sets von Altersangaben, bei denen von EINEM die beiden Ältesten Zwil-



linge sind.

Tatsächlich gibt es bei diesem Rätsel mehrere Lösungen. Zum Gewinnen reichte aber das Einsenden von einer davon. Zum Beispiel: 9, 2, 2 – und nicht 6, 6, 1; Summe beides Mal 13, Produkt 36.

Oder 8, 3, 3 – und nicht 6, 6, 2; Summe beides Mal 14, Produkt 72.

Nicht nur eine, sondern sämtliche möglichen Lösungen gefunden hat **Lisa Petersohn, J2**, diesmal einzige Preisträgerin. Sie darf sich Ihren Preis im Sekretariat abholen.

Herzlichen Glückwunsch!

## Kurz und bündig

**Französisch oder Latein:** Welche zweite Fremdsprache wählen unsere Fünftklässler für die kommenden Schuljahre als zusätzliches Hauptfach? Die Kinder werden während des Unterrichts informiert, die Eltern am Montag, den 15. Mai, um 19.30 Uhr (C-Bau-Foyer).

\*

**Profilwahl Klasse 8:** Auch in der Mittelstufe steht eine Entscheidung an. Die dritte Fremdsprache (Französisch), Musikprofil oder NWT. Der (hoffentlich) Klarheit bringende Elternabend ist am Donnerstag, den 18. Mai (ebenfalls um 19.30 Uhr, C-Bau-Foyer).

\*

**Grease, das Musical:** Orchester, Chöre und Schauspieler proben bereits intensiv. Premiere ist am Freitag, den 23. Juni, Derriere am Montag, den 26. Juni (Stadthalle).

\*

**Aufführung:** Der „Literatur und Theater“-Kurs von Sara Gibson möchte seine Arbeit präsentieren. Die Aufführung ist am Freitag, den 26. Mai um 18 Uhr (C-Bau).

## Wo sind diese Fotos in unserer Schule zu finden?

lumpi

gemein

einbrecher

## Neu am RNG (1)



### Pascal Dietrich

Ludwigshafen am Rhein  
Deutsch, Geschichte

**Vervollständigen Sie diesen Satz: Schule ist ...**

ein Substantiv und zudem Subjekt in diesem geistreichen Aphorismus.

**Worauf könnten Sie am ehesten verzichten?**

Hektik

**Worauf würden Sie niemals verzichten?**

Freundschaft

**Sie dürfen zwei Personen der Zeitgeschichte einladen. Wer kommt?**

Franz Kafka, Caspar David Friedrich

**Womit kann man Ihnen immer eine Freude machen?**

mit einem freundlichen Lächeln und Müsli.

**Was können Sie überhaupt nicht leiden?**

Ungeduld...und wenn mein Müsli leer ist.

## Neu am RNG (2)



### Jens Dietzel

geboren in Stuttgart  
Englisch, Französisch, Deutsch

**Vervollständigen Sie diesen Satz: Schule ist ...**

ein Ort, der immer in Bewegung bleibt.

**Worauf könnten Sie am ehesten verzichten?**

Privatfernsehen

**Worauf würden Sie niemals verzichten?**

Humor, Musik, Literatur, Sommerabende...

**Sie dürfen zwei Personen der Zeitgeschichte einladen. Wer kommt?**

Queen Elizabeth II., Barack Obama

**Womit kann man Ihnen immer eine Freude machen?**

Flugtickets

**Was können Sie überhaupt nicht leiden?**

Nörgeln

## „Als könnten wir ihr das Wasser reichen“

*Ist Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann eine Ministerin zum Anfassen? Beim „Klassentreffen“ mit Schülerinnen und Schülersprechern wirkte es so. Es war ein natürlicher Austausch, berichtet Kinneret Dalumpines - „als könnten auch wir ihr das Wasser reichen“. Hier schildert sie ihre Erlebnisse.*



Am Montag, den 20. Februar 2017, traf sich unsere Kultusministerin unter anderem auch mit den Schülervertreterinnen und -vertretern aus unserer Region, um in diesem Monat ihr Projekt „Klassentreffen

– unterwegs in Sachen Bildung“ an der Realschule Ailingen-Friedrichshafen zu absolvieren. Auch aus Wangen waren Schülersprecher dabei: Linda Fricker aus der Johann-Andreas-Rauch-Realschule, Giuliano Becker

aus der Gemeinschaftsschule und ich, Kinneret Dalumpines, aus dem Rupert-Neß-Gymnasium. Friedemann Scheiffele, der SMV-Beauftragte der Realschule, brachte uns nach Friedrichshafen. Nachdem

Frau Dr. Eisenmann die dortige Realschule besucht hatte, trafen wir sie. Es folgte ein reger Austausch in einem Schülerforum, auf dem es um unsere Fragen ging. Interessanterweise hatten sich die Vertreter

der verschiedenen Schulen auf ähnliche Themenbereiche vorbereitet. So beschäftigte viele die zukünftige Schulgestaltung im Zusammenhang mit der weiter voranschreitenden Digitalisierung unserer Gegenwart. Wie auch auf den anderen „Klassentreffen“ immer wieder angesprochen, war auch unser Treffen von Fragen nach der Gestaltung von G8 und G9 sowie nach der Fortentwicklung von Ganztagsangeboten geprägt. Womit ich nicht gerechnet hätte, war die Tatsache, dass sich eine Ministerin so natürlich und auf Augenhöhe mit uns Schülern austauschen würde. Sie zeigt echtes Interesse an unserer Meinung und sorgte so dafür, dass sich viele trauten, mit ihr zu kommunizieren. Ich denke, dass dieses Projekt ihr tatsächlich hilft, die verschiedenen Schullandschaften mit ihren regionalen Sorgen und Problemen kennenzulernen.“

*Kinneret Dalumpines*

# Gravity Maze - Labyrinth der Schwerkraft

...heißt eines der Spiele in der Mediathek, das wir zuletzt gekauft haben, damit ihr während der Freistunden bzw. Mittagspause auch mal vom Schultag entspannen könnt.

Dabei lässt man „nur“ eine Metallkugel durch Bausteine aus transparentem, farbigem Kunststoff ins Ziel rollen. Allerdings muss man diese Kugelbahn vorher genau austüfteln, denn die unterschiedlichen Türme haben in ihrem Inneren Löcher und gebogene Wände. Ihr könnt aus 60 Aufgabenkarten von einfach bis fast nicht mehr lösbar auswählen. Räumliches Denken auf höchstem Niveau! Hat da jemand etwas von Entspannung gesagt?!

## Das gibt's auf die Ohren

Vielleicht will der eine oder andere gar nicht denken, sondern einfach nur hören: Dafür empfehlen wir unsere Hörbücher, die per Kopfhö-



rer direkt ins Ohr gehen. Da setzt dann vielleicht sogar Tiefenentspannung ein ...

## Ausleihe übers Wochenende

Alles andere als entspannt sind wahrscheinlich unsere Abiturienten: Nach den Osterferien beginnen die Prüfungen! Allerlei nützliches Material wie zum Beispiel Lektürehilfen oder Übungsbücher gibt es in der Mediathek. Und wer es noch nicht weiß: Von Freitag (Ausleihe zwischen 12 und 13 Uhr) bis Montag (Rückgabe ab 8 Uhr bis zum Ende der ersten Großen Pause um 9.30 Uhr) können auch Bücher aus dem Präsenzbe-

stand ausgeliehen werden, um am Wochenende damit zu arbeiten! Das gilt ebenso für Ferien, da erstreckt sich der Zeitraum entsprechend vom letzten Schultag vor den Ferien bis zum ersten Tag nach den Ferien. Präsenzausleihe ist jedoch nur möglich, wenn jemand vom Team der Stadtbücherei in der Mediathek ist!

In diesem Sinne: Ich wünsche euch nach der anstrengenden Phase voller Klassenarbeiten und GFS schöne Osterferien mit ganz viel Zeit zum Entspannen! (Diese Zeit kommt auch für euch Abiturienten wieder ...)

*Heidi Schubkegel  
für die rng-mediathek*



## Claudia Geßler

*geboren in Ravensburg  
Chemie, Biologie*

**Vervollständigen Sie diesen Satz: Schule ist ...**

und bleibt!

**Worauf könnten Sie am ehesten verzichten?**

Auf die Zeitumstellung im Frühjahr und im Herbst

**Worauf würden Sie niemals verzichten?**

Auf meine Familie und Freunde

**Sie dürfen zwei Personen der Zeitgeschichte einladen. Wer kommt?**

Karl May und Magdalena Neuner

**Womit kann man Ihnen immer eine Freude machen?**

Mit gutem Essen

**Was können Sie überhaupt nicht leiden?**

Drängler im Straßenverkehr

## Neu am RNG (4)



### Anne Spieler

geboren in Stuttgart  
Mathe, Englisch

**Vervollständigen Sie diesen Satz: Schule ist ...**

eine Bereicherung auf vielen Ebenen.

**Worauf könnten Sie am ehesten verzichten?**

Auf enge Vorschriften.

**Worauf würden Sie niemals verzichten?**

Geselligkeit

**Sie dürfen zwei Personen der Zeitgeschichte einladen. Wer kommt?**

Oscar Wilde und Michelle Obama

**Womit kann man Ihnen immer eine Freude machen?**

Schoki geht immer ;-)

**Was können Sie überhaupt nicht leiden?**

respektloses Verhalten

## Neu am RNG (5)



### Christine Stuppy

geboren in Neunkirchen/Saarland  
Deutsch, Sport

**Vervollständigen Sie diesen Satz: Schule ist ...**

ein Substantiv (feminin) und hat folgende Synonyme:  
Ausbildungsstätte, Penne, Lehranstalt, Bildungsstätte

**Worauf könnten Sie am ehesten verzichten?**

Schlechtes Wetter

**Worauf würden Sie niemals verzichten?**

Reisen, Bewegung, Familie und Freunde

**Sie dürfen zwei Personen der Zeitgeschichte einladen. Wer kommt?**

Helmut Schmidt und Jürgen Klopp

**Womit kann man Ihnen immer eine Freude machen?**

Karten für ein Spiel des BVB, einer Einladung zum Sushi-Essen, einer Tasse Kaffee

**Was können Sie überhaupt nicht leiden?**

Das Klingeln meines Weckers am frühen Morgen, wenn mein Lieblingsverein verliert,  
unsportliches Verhalten, Humorlosigkeit



## Patrick Zerle

geboren in Memmingen  
Englisch, Geschichte, Gemeinschaftskunde

### Vervollständigen Sie diesen Satz: Schule ist ...

aktuell ein verwirrendes Konstrukt verschiedener Gebäude und Baustellen ;-)

### Worauf könnten Sie am ehesten verzichten?

meine Geheimratsecken

### Worauf würden Sie niemals verzichten?

Fliegenfischen

### Sie dürfen zwei Personen der Zeitgeschichte einladen. Wer kommt?

Franz-Josef Strauß und Herbert Wehner

### Womit kann man Ihnen immer eine Freude machen?

Mit der korrekten Verwendung von „He, she, it - das ‚s‘ muss mit.“

### Was können Sie überhaupt nicht leiden?

Humorlose Menschen.

# Hilfe für die Zeit danach

Am 27. Juni (Dienstag) und 5. Juli (Mittwoch) wird wieder eines der bewährten BEST-Seminare angeboten. Hierbei lernen die Schülerinnen und Schüler (Oberstufe) zunächst über individuelle Methoden ihre eigenen Fähigkeiten, Interessen und Werte noch besser kennen, bevor es am zweiten Seminartag um Orientierung für konkrete Ausbildungs- und Studienwege gehen wird. Das Trainer-Team besteht aus Bettina Brudereck (Berufs- und Studienberaterin bei der Agentur für Arbeit) und Andreas Vochezer (BEST-Trainer am RNG). Beide Seminartage finden in

Räumen des RNG statt. Es gibt aber insgesamt nur 20 Seminarplätze! Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über

[www.bw-best.de](http://www.bw-best.de)

Kosten von 10 Euro entstehen durch die Bereitstellung von Arbeitsmaterialien, Getränken und Snacks. Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen, Fähigkeiten und Werte. „Wer bin ich eigentlich und was macht mich aus? Was interessiert mich wirklich und was ist mir wichtig? Wie

schätzen mich andere Menschen ein?“ Am zweiten Tag werden dann die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, Informationen rund um Hochschulen, Studiengänge, Bewerbung und Zulassung, Studienfinanzierung vermittelt und selbst recherchiert, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert. Für Fragen steht Andreas Vochezer gerne zur Verfügung.

Andreas Vochezer

TAG 1	INTERVALL	TAG 2
<b>Selbsterkundung:</b> a) Fähigkeiten b) Interessen c) Werte / Ziele  <b>Aufträge</b>	<b>Fortführung Selbsterkundung</b>  Informationssuche  (Orientierungstest, Guided Tour im Internet, Fremd- einschätzungsbogen)	<b>Verarbeitung und Vertiefung der Selbsterkundung</b>  Angeleitete und fokussierte Recherche  „Richtig“ Entscheiden  Aktivierung und Handlungsplanung

## Impressum

rng-info

Herausgeber:  
Schulleitung des  
Rupert-Neß-Gymnasiums  
Jahnstraße 25  
88239 Wangen i.A.

tel.: +49 7522 97843-3  
fax: +49 7522 97843-59  
mail: [info@rng-wangen.de](mailto:info@rng-wangen.de)  
home: [www.rng-wangen.de](http://www.rng-wangen.de)

Redaktion:

Michael Roth

Homepage-Redaktion:

Peter Offenwanger  
[homepage@rng-wangen.de](mailto:homepage@rng-wangen.de)

Druck:

St. Josephs-Druckerei  
Würzler

Auflage:

1100

Das nächste

*rng-info*

erscheint am

**Dienstag, 19. Juli**

Redaktionsschluss:

**Mittwoch, 5. Juli**

## Termine, Termine...

Montag, 10 April bis Freitag, 21. April	Osterferien
Dienstag, 25. April bis Freitag, 5. Mai	Schriftliche Abiturprüfung
Freitag, 5. Mai bis Montag, 8. Mai	Probenwochenende zum Musical „Grease“
Montag, 8. Mai	Wiederbeginn des Unter- richts für die J2
Freitag, 12. Mai 17.30 Uhr RNG C-Bau	Eltern stellen ihre Berufe vor - Informationsveranstaltung für unsere Neuntklässler
Montag, 15. Mai 19.30 Uhr C-Bau-Foyer	Französisch oder Latein - Info-Abend für die Eltern unserer Fünftklässler
Donnerstag, 18. Mai 19.30 Uhr C-Bau-Foyer	Die Profile am RNG - In- fo-Abend für die Eltern unserer Siebtklässler
Donnerstag, 25. Mai	Christi Himmelfahrt (Feiertag)
Freitag, 26. Mai 18 Uhr C-Bau-Foyer	Literatur und Theater - Aufführung des Kurses von Sara Gibson
Montag, 29. Mai RNG	Fachpraktische Abiturprü- fung Sport
Dienstag, 30. Mai RNG	Kommunikationsprüfung der J2
Dienstag, 6. Juni bis Freitag, 16. Juni	Pfingstferien
Montag, 19. Juni bis Freitag, 23. Juni	Probenwoche zum Musical „Grease“
Freitag, 23. Juni Stadthalle	„Grease“ - Premiere
Samstag, 24. Juni und Sonntag, 25. Juni Stadthalle	„Grease“
Montag, 26. Juni 8 Uhr	Bekanntgabe der Ergeb- nisse der Schriftlichen Abiturprüfung
Montag, 26. Juni Stadthalle	„Grease“ - Darniere
Montag, 3. Juli RNG	Mündliche Abiturprüfung